

## Das Cimerus-Team lud am 09/10.04.2010 zum Linn Workshop ein - Reportage vom 09.04.2010

### Unter dem Motto...

...High End CD Player gegen High End Linn Medienplayer Klimax DS. Erleben Sie die neuesten Audio-Systeme von "Linn" aus der Majik-, Akurate- und Klimax-Reihe im Vergleich zu den Geräten von Audionet und Marantz.

### Vorwort

Der Klimax DS ist "nur" ein Netzwerk-Player. Eine solche Art gibt es preiswerter und in viel kleineren Versionen. Man findet ihn bereits schon in einigen Haushalten. Ein Empfänger erhält die digitalen Daten per Ethernet-Netzwerk, diese wandelt er und gibt diese an eine Musikanlage weiter. Im Grunde alles schon längst bekannt, soll jedoch der Klimax DS aus dem Hause Linn komplett anders sein?



Linn Klimax DS

### Klimax DS

Man kann auch an MP3 & Co. denken, möchte man sich diesen Player zum stolzen Preis von 15000 Euro an sein heimisches Netzwerk hängen. Dieser spielt seit geraumer Zeit komprimierte Musik ab. Er darf auch mit WAV- oder verlustfreien komprimierten FLAC- Dateien gefüttert werden. In beliebiger Auflösung bis zu 192 Kilohertz Samplingrate und 24 Bit Wortbreite schluckt er diese.

Die symmetrischen und unsymmetrischen Stereo-Ausgänge sowie eine Ethernet-Buchse findet man auf seiner Rückseite. Es findet nur noch das Steuerkabel zum Beispiel einer Klimax-Control-Vorstufe Platz, sonst nichts. Man hat somit keine Chance, den Klimax DS als externen D/A-Wandler zu missbrauchen. Dieser Player soll einzig und allein einem Zweck dienen: Musik aus dem Netzwerk hochwertig wiederzugeben.



Aus einem einzigen Block Aluminium wurde das Gehäuse gefräst. Foto: Linn

### Keine Festplatte?

Tatsächlich besitzt der Klimax DS Player keine eigene Festplatte. Wenn sich die IT-Welt ohnehin schneller weiterentwickelt, als je eine HiFi-Firma darauf reagieren könnte. Warum sollten sich die Linn Ingenieure da auf eine Plattenvariante festlegen?

Linn setzt hier auf **NAS** (**N**etwork **A**ttached **S**torage). Das sind kleine und mehrere Festplatten, geschützt in einem kleinen Gehäuse mit eigenem Betriebssystem, eigener Netzwerkanbindung und Stromversorgung. Als Geheimtipp im Zeitalter der digitalen Jäger und Sammler wurden diese NAS-Platten ursprünglich entwickelt, um sensible Daten in Rechenzentren unabhängig vom Computer zu sichern. Bieten diese Speichergrößen bis zu mehreren Terabytes. Somit sind diese unabhängig vom PC und sichern kontinuierlich ihren Inhalt. Für 400 Euro bekommt man schon gut und gerne ein TB-Platz genug für rund 3000 CDs in komprimierter Qualität.

3000 CDs sind natürlich eine Menge, die der stolze Besitzer auch erst einmal auf einer Festplatte ablegen muss. Einen eigenen Service dafür gibt es bereits in England. In Deutschland soll ein entsprechender Dienst dem Kunden bald in Digitalarbeit abgenommen werden.

Unser Cimerus-Referenzhändler möchte dem zukünftigen Klimax DS Besitzer die lästige Netzwerkinstallation ersparen und wird die benötigte Software und Konfigurationen frei Haus einspielen. Man merkt schon, dass der Klimax DS nicht ganz ohne Peripherie auskommt. Beim letzten Besuch wurde der Netzwerk-Player von einer Eskorte aus NAS-Platten, Router und Mini-PC begleitet. Der Mini-PC (oder ein vorhandener Laptop) übernimmt dabei die Aufgaben einer interaktiven Fernbedienung (ist nicht im Kaufpreis enthalten).

Linn hat mit seiner eigens entwickelten (offenen) Steuersoftware die Möglichkeit geschaffen, Alben, Künstler und Playlisten gezielt anzusteuern. Wurde ein Album, Track oder Künstler ausgewählt, spielt der Klimax DS diesen sofort ab. Die grafische Oberfläche ist noch etwas spartanisch. Andere Netzwerk-Player, auch anderer Marken, können das (Linn) Programm in verschiedenen Räumen ansteuern, solange sie den Standard UPnP AV 2.0 erfüllen. Zum Beispiel steht im Schlafzimmer eine Soundbar und im Wohnzimmer ein Klimax DS Player. Ein einheitliches Protokoll macht es möglich. Sind erst einmal ein paar Alben auf der Festplatte, steht die CD-Sammlung sofort in der ganzen Wohnung zur Verfügung.

Dies ist ein Vorteil, den die IT-Welt der Unterhaltungs-Elektronik voraus hat.

### Exact Audio Copy

Um eine bestmögliche Qualität erzielen zu können, sollte die CD mit Exact Audio Copy ausgelesen werden. Linn selbst empfiehlt dieselbe Software wie auch mario-tempel.de schon des Öfteren: <http://www.exactaudiocopy.de>.

### Vorführung

Nach ein paar Minuten war es soweit. Der elegante Player spielte im Hörraum, die NAS-Platte summte leise im Nebenraum. Das Duell nahm der Klimax DS Player gleich mutig mit dem CD-Player VIP G3 aus dem Hause Audionet auf.

CD-Laufwerk gegen Netzwerk, Silberscheibe gegen Plattenrille. Der Audionet war gewohnt detailliert, grundtonstark und farbenprächtig. Doch der Klimax DS zauberte förmlich ohne scharfe Kanten einen kristallklaren Klang, immens konturiert und unfassbar genau. Einem Hauch schlanker, aber gleichwohl präsenter, gerieten die Stimmen vom Schweizer Musiker-Duo (Dieter Meier und Boris Blank). Aus einem simplen Datentresor so einen facettenreichen Klang herauszuholen ist einfach phänomenal.

Letztlich brachte das Album "Sehnsucht Live" von Schiller mit dem Track "Der Tag (Du bist Erwacht)" mit Sängerin Jette von Roth die Entscheidung: ein klares Unentschieden. Beide Kandidaten, der Linn und der Audionet, meisterten ihre Aufgaben souverän.

### Fazit

Der Linn hat nun doch nicht die HiFi-Welt radikal verändert. Wie viel audiophile Musikfreude er aus der Datenwelt bereiten kann, dass hat er jedoch sehr gut bewiesen. Ein teurer Spaß ist er natürlich, aber er bringt uns die digitalen, unentdeckten Möglichkeiten ein großes Stück näher. Unser Referenzhändler Cimerus öffnet mit dem Netzwerk-Player Klimax DS von Linn das Tor zu neuen Klangwelten und einem Bedienungskomfort, der uns animiert die Schätze unserer Musiksammlung intensiver als bisher zu genießen.

### Plus / Minus

+ holt aus den digitalen Daten das Beste heraus; unglaublich präzise (musikalisch und kraftvoll)

Trostpunkt zum Preis: "Es gibt bei Linn auch noch die DS-Spieler der Majik- und Akurate-Serie"

### Ein Dankeschön...

...für den schönen HiFi-Freitagabend incl. Sektempfang geht an das gesamte Cimerus-Team.